

**Stadträtin**  
**1. Vors. Bambergers unabhängige Bürger**  
**Daniela Reinfelder**  
**Schorkstr. 2**  
**96049 Bamberg**



*Telefon*  
0951 / 68277

*Telefax*  
0951 / 69374

*E-Mail*  
architekturbueroireinfelder@t-  
online.de

Herrn  
Oberbürgermeister  
**Andreas Starke**  
Rathaus Maxplatz  
  
96047 Bamberg

Bamberg, 15.10.2014

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

als BuB Wählergemeinschaft stellen wir folgenden

**Antrag:**

Die vorgeschlagenen Maßnahmen für die Unterbringung der Förderschule (E-Schule) Einmietung oder Neubau sind zu vollziehen und vor dem Zwischenzeugnis 2014/2015 ist über den Stand im Senat zu berichten.

**Begründung:**

Der Träger die "Deutsche Provinz der Salesianer Don Boscos" macht der Stadt ein Angebot, ein Problem subsidiär zu lösen. Seit 12 Jahren werden Kinder und Jugendliche aus der Stadt und dem Landkreis, die an den Regelschulen nicht beschulbar sind, unterrichtet. Sowohl die Investitionskosten als auch die Betriebskosten für diese Interimslösung hat der Träger -sprich die Deutsche Provinz der Salesianer Don Boscos - getragen. Weder die Stadt noch der Landkreis hatten Kosten. Wenn keine Lösung durch die Stadt Bamberg aufgezeigt werden kann, wird die Schule zum Ende dieses Schuljahres schließen!

Deshalb soll sich die Stadt Bamberg, wenn möglich gemeinsam mit dem Landkreis eine Lösung aufzeigen, wie die Fortführung der Schule gelingt. Da auch die Gesamtleitung Herr Emil Hartmann sich für eine andere Lösungen Gesprächsbreit zeigt, sollte auch die Lösung Pestalozzischule noch einer weiteren Prüfung unterzogen werden. Die Frage nach Zwischenunterbringungen für andere Schule scheint, siehe CG oder Kindergärten, auch mit Containern zu funktionieren.

Mit freundlichen Grüßen

Daniela Reinfelder  
Stadträtin